

Antrag der Fraktion der CDU

### **Aktuelle Stunde**

**Bremer Migrationsamt an der Belastungsgrenze – Wann realisiert Senat Bovenschulte, dass eine sachgerechte Asyl- und Flüchtlingspolitik ohne entsprechend leistungsfähige behördliche Strukturen nicht gelingen kann?**

#### **Begründung:**

Die Zahlen der Anträge auf Einbürgerung haben sich innerhalb von fünf Jahren vervierfacht. Waren es 2018 noch ca. 1.500, werden es in diesem Jahr voraussichtlich rund 6.000 Einbürgerungsanträge sein. Das Personal ist jedoch nicht dementsprechend mit aufgewachsen. Vielmehr ist es über die Jahre fast konstant gleichgeblieben. Auch die Digitalisierung ist kaum vorangetrieben worden. All diese Erkenntnisse wurden im Rahmen der Beantwortung einer Kleinen Anfrage der CDU-Bürgerschaftsfraktion vom 08.11.2023 (Drs. 21/66S) bekannt. Dass die Bearbeitung von Einbürgerungsanträgen in Bremen im Durchschnitt fast zwei Jahre dauert, zeugt deutlich von der Überlastung des Personals, ebenso wie die hohe durchschnittliche Krankheitsquote in besagter Behörde von 11%.

Marco Lübke, Sigrid Grönert, Frank Imhoff und Fraktion der CDU